ROTWEINE

CHÂTEAUX VON A BIS Y



Château Andron Blanquet

Saint-Estèphe

16 Punkte | 2026 bis 2035

Aromatik von Beeren und Gewürzen; voller Ansatz, saftige Entwicklung, dichter Bau, kerniges Tannin; charaktervoller Wein.

Château Angélus

Saint-Émilion

18 Punkte | 2028 bis 2045

Interessante, sehr gepflegt wirkende, vielschichtige, noch jugendliche Aromatik; von vollmundiger, wuchtiger Art, aber auch von besonderem, mineralischem Schliff, man ahnt bereits Eleganz und Raffinesse.

Château Angélus, Carillon

Saint-Émilion

16 Punkte | 2024 bis 2030

Backgewürze; voller Ansatz, elegante Entwicklung, spürbares Feuer.

Château Ausone

Saint-Émilion

19 Punkte | 2030 bis 2050

Ungemein komplexe Aromatik von Beeren, Kräutern, Blüten, Gewürzen; besitzt Fülle, vor allem aber besondere Tiefe, Tannin mit raffiniertem Schliff: einmalig einmal mehr.

Château Ausone, La Chapelle

Saint-Émilion

17 Punkte | 2024 bis 2030

Beeren und Gewürze; Volumen, Tiefe, Frische und Fülle: was man von Ausone erwartet, in einer zugänglicheren Variante.



Château Balestard la Tonnelle

Saint-Émilion

15.5 Punkte | 2028 bis 2035

Ausbaugeprägt, konzentriert und füllig, aber auch sehr robust, eckig gar; muss reifen.

Château Barde-Haut

Saint-Émilion

16 Punkte | 2026 bis 2034

Interessante Aromatik, Noten frischer Kräuter; würziger Ansatz, von geradliniger Art im Mund, Tannin mit Frische, von guter Länge.

Château Batailley

Pauillac

17.5 Punkte | 2028 bis 2040

Verführerische, viel versprechende, rauchigfruchtig-blumige Ausbaunoten; vereint Fülle und Wucht mit Rasse und erstaunlichem mineralischem, schokoladigem Schliff der Tannine: erfreuliche Balance.

Château Beau-Séjour Bécot

Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2028 bis 2035

Sehr ausbaugeprägt, dicht, Tannine grosser Klasse, nur das feurige Finale stört aktuell etwas die Harmonie; etwas reifen lassen, dann auch 17 Punkte wert.

Château Beau Soleil

Pomerol

15 Punkte | 2026 bis 2032

Spürbare Eichenwürze; frischer Ansatz, dicht gewoben, vollmundig, gewisser Schmelz, trotz des holzgeprägten Finales.



Château Beauregard Pomerol

18.5 Punkte | 2026 bis 2040

Masse ist nicht alles. Aromatische Komplexität, Finesse; Eleganz und Schliff; Liebreiz, Präzision und Harmonie sind ebenfalls von guten Eltern: Den Beweis dafür liefert dieser umwerfende Wein; der noch besser, noch kompletter wirkt als «en primeur».

Clos Beauregard

Pomerol

15.5 Punkte | 2026 bis 2032

Würziger Ansatz, von dichtem Bau, gut eingebundenes, herbes Tannin, recht lang.

Château Beauséjour Duffau Lagarrosse

Saint-Émilion

17.5 Punkte | 2028 bis 2040

Wirkt sehr verschlossen in dieser Phase; doch besitzt grosse Dichte und Tiefe, mit erstklassigen Schokoladentanninen. Muss reifen.

Château Bel Orme Tronquoy de Lalande

Haut-Médoc

16 Punkte | 2024 bis 2029

Dichter Bau, körniges Tannin, anhaltender Ausklang, gut eingebundenes Holz, endet auf hübschen Beerennoten.

Château Bélair-Monange

Saint-Émilion

18 Punkte | 2028 bis 2040

Gewiss noch sehr jugendliche, aber interessante, komplexe Aromatik von Backgewürzen; von besonderer Rasse im Mund; fleischig und kräftig sicher, aber auch mit Schliff. Hervorragend auch in diesem Jahr.

Château Belgrave

Haut-Médoc

17 Punkte | 2026 bis 2035

Verführerische Aromatik von schwarzen Beeren: dicht im Ansatz, vollmundig, fester Bau, lebhaftes Tannin, langes Finale; perfekt ausbalancierter, empfehlenswerter Wein.

Château Bellefont-Belcier

Saint-Émilion

16 Punkte | 2026 bis 2034

Verführerische Aromatik; fruchtiger Auftakt, dicht gewoben, saftig, knackiges Tannin, von guter Länge, ausgewogen, endet auf hübschen Beerennoten; erfreuliche Entwicklung.

Château Bellegrave

Pomerol

14.5 Punkte | 2028 bis 2034

Robust und kantig, etwas bittere Gerbstoffe.

Château Bellevue

Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2027 bis 2032

Verführerische Aromatik von Waldbeeren; kräftiger Auftakt, von ausgewogenem Bau, erfrischend, lebhaftes Tannin, anhaltender Ausklang; ausgezeichnet gemacht.

Château Berliquet

Saint-Émilion

16 Punkte | 2024 bis 2034

Fruchtig und würzig, Waldbeeren; geradliniger Ansatz, geschmeidiger Bau, feinkörniges Tannin, von guter Länge, stimmig.

Château Beychevelle

Saint-Julien

16 Punkte | 2026 bis 2034

Besitzt Dichte, Volumen und Feuer, das Tannin ist reif und rund; erfreuliche Entwicklung, weit ausgewogener als «en primeur».

Château Blaignan

Médoc

15 Punkte | 2022 bis 2030 Gefällig, fruchtig, liebenswürdig.

Château Bois du Roc Cuvée Prestige

Médoc

16 Punkte | 2024 bis 2035

Erstklassiger Ausbau, gute, fruchtige Länge auf Noten von Beeren und Kakao, ausgezeichnet gemacht, eine Entdeckung.

Château Bonalque

Pomerol

16 Punkte | 2024 bis 2035

Vollmundig, saftig, gefällig, ausgezeichnet gemacht: wie immer ein Wein für den Bauch.

Château Bourgneuf

Pomerol

16 Punkte | 2024 bis 2030

Von ungemein fruchtiger, saftiger Art, vollmundig, sogar feurig, doch auch mit Rasse.

Château Bouscaut

Pessac-Léognan

16 Punkte | 2026 bis 2040

Verführerische Aromatik; fruchtiger Auftakt, gut gebaut, vollmundig, Tannin mit spürbarem Korn, von guter Länge, ausgewogener Holzeinsatz, schwarze Beeren im Finale.

Château Boyd-Cantenac

Margaux

17 Punkte | 2028 bis 2040

Sehr zurückhaltend, Noten von Roten Johannisbeeren; von dichtem Bau; Tannin mit Schliff, besondere Mineralität, was auffällt in diesem Jahr; besitzt Charakter und Typizität.

Château Branaire-Ducru

Saint-Julien

17 Punkte | 2028 bis 2040

Ausbaugeprägt, doch spürbar gutes aromatisches Potenzial; kompakt im Ansatz, von ungewohnt vollmundiger Art im Mund, würzig, lebhaftes Tannin; entspricht ganz und gar dem Primeureindruck.



Château Brondelle

Graves

16.5 Punkte | 2025 bis 2032

Verführerisch-würzig; voller Ansatz, verführerische Würze; eleganter Ansatz, von klassischem Bau, ausgewogen, feinkörniges Tannin, von guter Länge, mit Frische und Rasse; ausgezeichnet, von gepflegter Art: Preishit für Schnäppchenjäger.



Château Cadet-Bon

Saint-Émilion

16 Punkte | 2026 bis 2034

Von geradliniger, lebhafter Art, mit knackigem Tannin, spürbare Eichenwürze im recht langen Finale; klassischer Stil.

Château Calon-Ségur

Saint-Estèphe

16 Punkte | 2026 bis 2034

Intensive Aromatik von reifen Beeren und Eiche, imposant im Ansatz, fleischige, saftige Entwicklung, vollmundig, temperamentvoll im Finale. Entspricht dem Jahrgang.

Château Cambon La Pelouse, Aura

Margaux

16 Punkte | 2026 bis 2035

Fruchtig-würzige Aromatik: geradlinig, von klassischer Art, kerniges Tannin, gute Länge; tadellos gemacht.

Château Camensac

Saint-Estèphe

16 Punkte | 2028 bis 2038

Fleischiger, saftiger Bau, temperamentvoll im Finale: entspricht dem Jahrgang.

Château Canon

Saint-Émilion

17.5 Punkte | 2026 bis 2040

Sehr jugendlich, Ausbaunoten; aber auch besondere Fruchtigkeit, dann blumig; verbindet Fülle mit Saftigkeit, Rasse und Schliff.

Château Canon la Gaffelière

Saint-Émilion

17.5 Punkte | 2026 bis 2035

Zurückhaltend fruchtig und blumig; von idealer Kontur, dicht, mit eng sitzenden Tanninen, die den Alkohol gut ausbalancieren; wir mögen die Eleganz und Harmonie dieses Weines.

Château Cantemerle

Haut-Médoc

16 Punkte | 2026 bis 2035

Ausgewogener Holzeinsatz, frischer Ansatz, gut gebaut, herb, recht lang, mit der nötigen Frische; ein sicherer Wert.

Château Cantenac Brown

Margaux

17.5 Punkte | 2028 bis 2038

Gehört auch abgefüllt zu den Margaux, die es geschafft haben, Rasse und Trinkigkeit über Wucht und Fülle zu setzen und doch nicht den Jahrgang zu verleugnen. Vollmundig, wuchtig gar, Klassetannin, transparente Fruchtigkeit, exzellente Machart: durch und durch empfehlenswert.

Château Cap de Mourlin

Saint-Émilion

15.5 Punkte | 2028 bis 2035

Würzig und kräuterwürzig; robuster Auftakt, von kerniger Art, Tannin mit Ecken und Kanten, herb; verdient Kellerruhe.

Château Carbonnieux

Pessac-Léognan

17.5 Punkte | 2024 bis 2035

Verführerische Ausbauwürze von Kakao; kompakter Ansatz, volle Entwicklung über erstklassigen reifen und doch frischen Gerbstoffen, grosse Länge, ohne allzu dominierendes Feuer; gefällt und hat Klasse.

Château Caroline

Moulis

16 Punkte | 2025 bis 2032

Angenehm fruchtig und gefällig, schon verblüffend gesprächig; voller Ansatz, kompakter Bau, herbes, saftiges Tannin, spürbares und doch gut ausbalanciertes Feuer, gute Länge; zuverlässig und ausgezeichnet gemacht, sollte nur etwas reifen.

Château Certan de May de Certan

Pomerol

17 Punkte | 2025 bis 2035

Besitzt Schliff, Frische und Rasse bei noch jugendlicher, aber viel versprechender Würze, Noten von Walnuss, grosse Spannkraft und beeindruckende Länge.

Château Chasse-Spleen

Moulis

16.5 Punkte | 2025 bis 2035

Noch ausbaugeprägte, fruchtige Aromatik; geschmeidiger Auftakt, voller, fleischiger Bau, herbes, aber gut eingebundenes Tannin, langes, saftiges Finale: besitzt Temperament; Frische und Rasse.

Château Chauvin

Saint-Émilion

16 Punkte | 2028 bis 2035

Noch ausbaugeprägte Aromatik, Kräuter und Gewürze; frischer Auftakt, geradlinige Entwicklung über einer Tanninstruktur mit Ecken und Kanten; sollte reifen.

Château Chêne Liège

Pomerol

15 Punkte | 2027 bis 2034

Robust, körperreich, lebhaft, viel Eiche.

Château Cheval Blanc

Saint-Émilion

19 Punkte | 2028 bis 2040

Noch sehr zurückhaltende, aber besonders verführerische, blumige Aromatik; besonders blumig; von samtener, extrem eleganter, raffinierter Art, beweist einmal mehr, dass Grösse nicht von Rasse kommt. Gehört zu den besten Weinen des Jahres

Château Cheval Blanc, Petit Cheval

Saint-Émilion

16 Punkte | 2026 bis 2032

Von besonderer Eleganz; mit Liebreiz und Eleganz, so harmonisch, dass er bereits Freude macht und doch gut reifen kann.

Clarendelle (Haut-Brion)

Saint-Émilion

15 Punkte | 2023 bis 2030

Verführerisch würzig; kräftiger Auftakt, dicht gewoben, von guter Länge, gefällig.

Château Clerc Milon

Pauillac

17 Punkte | 2026 bis 2040

Auch nach dem Ausbau von besonders gelungener Balance, mit aromatischem Potenzial, im Mund wuchtig und fruchtig, aber auch mit besonderem, mineralischem Schliff; Masse mit Klasse.

Château Corbin

Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2025 bis 2035

Erfreuliches aromatisches Potenzial, fruchtig; runder Ansatz, zeigt Rasse und Eleganz, ausgewogen, endet saftig und knackig, mit der nötigen Frische; stilvoller Wein.

Château Cos d'Estournel

Saint-Estèphe

17 Punkte | 2026 bis 2034

Auch Cos d'Estournel ist exakt ein Kind seines Jahrgangs: Er wirkt aktuell noch recht ausbaugeprägt, beginnt ungemein wuchtig und feurig, doch entwickelt sich über einer Struktur von besonders feinkörnigem Tannin und einem langen, wuchtigen Finale auf Akzenten von Trockenfrüchten.



Château Cos Labory Saint-Estèphe

17.5 Punkte | 2028 bis 2035

Gutes aromatisches Potenzial, Noten von Gewürzen und Beeren; erfrischender Auftakt, von geradliniger Art im Mund und beeindruckender Statur, bekömmlich, ausgesprochene Rasse, von idealer Länge; mit Gespür vinifiziert und ausgebaut.

Château Côte de Baleau

Saint-Émilion

16 Punkte | 2024 bis 2034

Elegant, geradlinig, Tannin mit Frische, langes Finale; ausgewogen und gut gemacht.

Château Couhins

Pessac-Léognan

16 Punkte | 2026 bis 2032

Würzige Aromatik; eleganter Ansatz, dichter Bau, Tannin mit Frische, langes Finale.

Château Croix des Rouzes

Pomerol

16.5 Punkte | 2026 bis 2032

Verführerisch, Noten von Gewürzen und Beeren, fleischiger Auftakt, saftiges Tannin; von guter Länge, mit Frische und Rasse.

Château Croizet Bages

Pauillac

16 Punkte | 2027 bis 2035

Voller Auftakt, knackiges Tannin, saftiges Finale auf hübschen Beerennoten.



Château d'Armailhac

Pauillac

16.5 Punkte | 2026 bis 2032

Von kompakter, sogar herber Art, doch auch besonders saftig, erfrischende Kräuternoten im langen Ausklang, gut gemeisterte Fülle.

Château d'Escurac

Médoc

15 Punkte | 2026 bis 2035

Robust, herbe Textur, vom Tannin geprägtes Finale, dadurch etwas hart und trocken.

Château d'Issan

Margaux

17.5 Punkte | 2025 bis 2035

Vollmundiger, fruchtiger, temperamentvoller Margaux ganz im Stil des Jahrgangs: Fellini hätte seine Freude daran gehabt.

Château Dalem

Fronsac

15.5 Punkte | 2028 bis 2035

Diskrete Nase, Eichenwürze; kräftiger Auftakt, von kräftiger Art, massives Tannin mit Ecken und Kanten, recht lang, holzgeprägt, leicht bitteres Finale.

Château Dassault

Saint-Émilion

15.5 Punkte | 2026 bis 2035

Extraktreich, kernig, Tannin mit Frische, herber Ausklang, spürbare Barriquenoten; entspricht ganz dem Stil der Marke.

Château Dauzac

Margaux

16 Punkte | 2028 bis 2035

Extraktreich, eckig, doch auch saftig, das schwelende Feuer gut versteckt.

Domaine de Chevalier

Pessac-Léognan

17.5 Punkte | 2026 bis 2040

Delikate Aromatik roter Beeren; voller Ansatz, voluminöser und doch frischer Bau, Klassetannin, grosse Länge; auch hier ist der Alkohol spürbar, doch das Ganze ist kohärent, besitzt Temperament und Klasse.

Château de Compostelle

Pomerol

15.5 Punkte | 2028 bis 2034

Kompakt im Ansatz, pulvriges Tannin, lang, mit der nötigen Frische, fruchtig-würziges Finale, zuverlässiger Wein. Muss reifen.

Château de Ferrand

Saint-Émilion

16 Punkte | 2025 bis 2032

Diskrete Nase, fruchtig, von roten Beeren, durch die Säure geprägter Ansatz, von lebhafter Art, geradlinig, etwas eckiges Tannin mit Frische, von guter, herb-fruchtiger Länge.



Tannin, würziges Finale mit der nötigen

Frische und Rasse; echte Klasse.

Clos de l'Oratoire

Saint-Émilion

16 Punkte | 2024 bis 2034

Komplex, würzig, fruchtig auch, Waldbeeren; kompakt im Ansatz, gut gebaut, sogar mächtig, herbes, aber gut eingebundenes Tannin; erfreulich stiltreu.

Clos de la Vieille Eglise

Pomerol

16 Punkte | 2026 bis 2034

Dicht gewoben, vollmundig, herbes, aber gut eingebundenes Tannin, endet würzig, empfehlenswert. Hat noch zugelegt.

Château de Lamarque

Haut-Médoc

16 Punkte | 2026 bis 2034

Noch ausbaugeprägte Aromatik; von dichter, tanningeprägter, erstaunlich klassischer Art trotz der Fülle, des verhaltenen Feuers; zuverlässig und empfehlenswert.

Château de Pez

Saint-Estèphe

16.5 Punkte | 2026 bis 2035

Frischer Auftakt, dichte Entwicklung, Klassetannin mit Schliff; ideale Balance von Frische, Struktur und Fülle, reifen lassen.

Château de Pressac

Saint-Émilion

17.5 Punkte | 2026 bis 2040

Superbe Aromatik von Backgewürzen und Beeren; von wuchtiger; aber auch besonders saftiger, knackiger Art, perfekt eingebundenes Tannin; gelungen und empfehlenswert im Stil des Jahrgangs.

Château de Sales

Pomerol

17 Punkte | 2025 bis 2035

Umwerfende Aromatik von Blüten, Kräutern und Beeren; die Tannine besitzen Schliff und Frische, das Ganze wirkt ungemein harmonisch; komplex und eigenständig.

Clos de Sarpe

Saint-Émilion

15.5 Punkte | 2026 bis 2032

Interessante Ausbauaromatik von Fichte und Harz; vollmundig im Ansatz, spürbarer Extrakt, doch auch gewisse Saftigkeit trotz der feurigen Art.

Château de Valois, Éclat

Pomerol

14.5 Punkte | 2026 bis 2032

Ausbaugeprägt, Eichennoten; unsicherer Ansatz, von mittlerer Statur, robustes Tannnin mit Ecken und Kanten, endet etwas trocken. Die Cuvée L'Éclat ist von ähnlicher Art.

Clos des Jacobins

Saint-Émilion

16 Punkte | 2026 bis 2034

Spürbare, aber nicht übertriebene Eichenwürze, dann Waldbeeren; kompakt im Ansatz, spürbare Reife, mächtig, saftiges Tannin, würziges Finale.

Château Desmirail

Margaux

17 Punkte | 2026 bis 2034

Verführerisch fruchtig und würzig in der Nase; fruchtig auch im Ansatz, geschmeidige Entwicklung, Tannin mit Schliff: besitzt Eleganz und Liebreiz auch in diesem Jahr.

Château Destieux

Saint-Émilion

15.5 Punkte | 2025 bis 2032

Holzgeprägt, würzig auch, robuster Ansatz, von korpulentem Bau, Tannin mit spürbarem Korn, doch auch mit der nötigen Frische, fruchtig-würziges Finale.

Château Deyrem Valentin

Margaux

16 Punkte | 2026 bis 2035

Verführerische Aromatik, blumig und Noten von schwarzen Beeren; eleganter Ansatz, von geschmeidigem Bau, ausgewogen, knackiges Tannin trotz des Feuers, anhaltender Ausklang, gut eingebundenes Holz, macht Spass.

Le Clos du Beau-Père

Pomerol

15 Punkte | 2025 bis 2032

Spürbarer Holzeinsatz; von massivem Bau, pulvriges Tannin, robust, extraktreich, dadurch leicht bitteres Finale.

Clos du Clocher

Pomerol

18 Punkte | 2028 bis 2040

Gewiss, der Alkohol ist spürbar, doch nicht dominierend, dank der Frische und Saftigkeit der erstklassigen Gerbstoffe. Wie immer von besonderer Klasse, mit komplexer, mineralisch-fruchtiger Aromatik.

Château du Domaine de l'Eglise

Pomerol

16.5 Punkte | 2026 bis 2035

Noch jugendlich-würziger, vollmundiger und doch saftiger, besonders temperamentvoller Wein mit hohem Fruchtgehalt, sollte reifen.

Château du Tailhas

Pomerol

15.5 Punkte | 2026 bis 2032

Würzig; geradliniger Ansatz, von ausgewogenem Bau, saftig, lebhaftes Tannin, gut eingebundenes Holz; klassisch.



20 Punkte | 2024 bis 2034 Hat nichts von seiner besonderen, sinnlichen, eleganten, liebenswerten Art verloren, den seidigen Tanninen, der unglaublichen Finesse, der delikaten Fruchtigkeit, der immensen aromatischen Komplexität. Exakt so stelle ich mir einen grossen Margaux vor. Kleine Ernte, reduzierte Menge!

Château du Tertre

Margaux

17 Punkte | 2025 bis 2035

Sehr ausbaugeprägt noch, doch mit interessantem aromatischem Potenzial; vollmundig, doch auch wohlig samten und fruchtig und feurig; ausgezeichnet gemacht.

Château Ducru-Beaucaillou

Saint-Julien

17.5 Punkte | 2030 bis 2040

Sehr ausbaugeprägt und verschlossen in dieser frühen Phase; wuchtig und feurig im Mund, mit Klassetannin: gehört zu den Weinen, die im Moment doch etwas unter den Extremen des Jahres leiden und daher unbedingt reifen sollten.

Château Ducru-Beaucaillou. Croix Beaucaillou

Saint-Julien

16 Punkte | 2023 bis 2030

Edle Ausbaunoten von Gebäck; voluminöser Ansatz, grosse Dichte und Rasse, spürbares Feuer: hervorragend gemacht im opulenten Stil des Jahres.

Château Faugères

Saint-Émilion

16 Punkte | 2026 bis 2034

Diskrete Aromatik, Kräuternoten, viel neue Eiche auch; spürbarer Extrakt schon im Ansatz, robuste Entwicklung, mächtige Fülle, noch etwas eckiges Tannin, das den langen Ausklang prägt; muss reifen.

Château Faurie de Souchard

Saint-Émilion

16 Punkte | 2028 bis 2035

Würzig und röstig, spürbare Eichenwürze; kräftiger Auftakt, von voller, robuster Art, Tannin mit spürbarem Korn, herber Ausklang; muss unbedingt reifen.

Château Ferrière

Margaux

18 Punkte | 2028 bis 2040

Von verblüffender aromatischer Komplexität mit verführerischen Noten von Beeren und Kräutern; voller Ansatz, dichte Entwicklung über einer kernigen Struktur von saftigen Gerbstoffen, welche die Fülle stützen; besitzt Charakter und Rasse trotz der für den Jahrgang typischen Opulenz.

Château Feytit-Clinet

Pomerol

15 Punkte | 2028 bis 2034

Stark vom Barriqueholz geprägt, dadurch sehr verschlossen, erst die Reife kann darüber entscheiden, ob der Wein geniessbar wird oder als Holzleiche endet.

Château Figeac

Saint-Émilion

18 Punkte | 2026 bis 2036

Bemerkenswerte, umwerfend delikate, fruchtig-würzige Aromatik, verblüffend inmitten der anderen verkosteten Weine, verführerisch und präzis; von spürbarer Fülle bereits im Auftakt, samten wie ein Pomerol und doch mit grosser Frische, die den seidigen Gerbstoffen zuzuschreiben ist, grosse Wucht und Länge; kein klassischer Figeac, eindeutig ein Kind seines Jahrgangs.

Château Fleur Cardinale

Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2027 bis 2035

Noch recht verschlossene, aber sehr reintönige Aromatik; voller Ansatz, von kräftigem, herbem Bau, Tannin mit spürbarem Korn, anhaltender Ausklang von fruchtig-würzigem Charakter. Erfreuliche Entwicklung auf diesem Gut hin zu besser eingebundenem Holz und gemeistertem Extrakt.

Château Fombrauge

Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2026 bis 2035

Wucht, Fleisch und Fülle halten sich die Waage, das Finale ist lang und saftig.

Château Fonbadet

Dauillac

15.5 Punkte | 2030 bis 2040

Konzentriert, extraktreich, von kräftigem Bau, Tannin mit Ecken und Kanten, würziges Finale; charaktervoller Tropfen, muss reifen.

Château Fonplégade

Saint-Émilion

15.5 Punkte | 2028 bis 2035

Zurückhaltende, aber komplexe und sehr gepflegt wirkende Aromatik; kräftiger Ansatz, dichte Entwicklung, robustes, eckiges, etwas bloss liegendes Tannin, spürbarer Alkohol; wirkt «en primeur» etwas überkeltert, aber weniger vom Holz verzeichnet.

Château Fonréaud

Listrac

16 Punkte | 2025 bis 2032

Rauchnoten, Eichenwürze; frischer Ansatz, pulvriges Tannin, von klassischem Bau, gute Länge, endet fruchtig-würzig; stiltreu.



Château Fonroque

Saint-Émilion

17.5 Punkte | 2028 bis 2040

Noten frischer Kräuter und schwarzer Beeren; sämiger Auftakt, gut gebaut, ausgewogen, Tannin mit Schmelz, Frische und Rasse.

Château Fontenil

Fronsac

15.5 Punkte | 2026 bis 2032

Geschmeidig, vollmundig, reifes Tannin mit der nötigen Frische, doch spürbares Feuer.

Clos Fourtet

Saint-Émilion

17 Punkte | 2028 bis 2035

Von etwas harscher, in dieser Phase sehr verschlossener Art, mit herbem Tannin.

Château Franc-Maillet

Domerol

15 Punkte | 2025 bis 2032

Fruchtig-würzig, kräftig, körniges Tannin.

Château Franc Mayne

Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2026 bis 2034

Besitzt Fülle, gut eingebundenes Tannin, Finale von ausgesprochener Länge, von perfekter Balance.



Château Gazin

Pomerol

18 Punkte | 2028 bis 2040

Voluminöser, dichter, mächtiger Wein mit erstklassigem; samtenem Tannin; stimmig trotz der Fülle; muss reifen.

Château Giscours

Margaux

17.5 Punkte | 2028 bis 2035

Zurückhaltende Noten von Kakao; voller Ansatz, knackiges, saftiges, sogar eine Spur herbes Tannin, grosszügiger Ausklang: ausgezeichnet gemacht im Stil des Jahres.

Château Gombaude-Guillot

Pomerol

18 Punkte | 2028 bis 2040

Sehr zurückhaltend und komplex; voller Ansatz; dichte Entwicklung; erstklassiges, pulvriges Tannin, grosse Länge; charaktervoller, grosser Wein, der reifen muss.

Château Grand Corbin

Saint-Émilion

16 Punkte | 2026 bis 2034

Reintönig in der Nase; von klassischem Bau, würzig, Tannin mit Frische, von mittlerer

Länge, ausgewogen, auf dezenten Bitternoten; schmackhaft, von sehr gepflegter Art.

Château Grand Corbin-Despagne

Saint-Émilion

16 Punkte | 2028 bis 2040

Reintönig in der Nase, fruchtig-würzig; frischer Ansatz, lebhaftes Tannin, kernig und herb im Ausklang; muss reifen.

Château Grand Moulinet

Pomerol

15.5 Punkte | 2024 bis 2029

Schlanker Auftakt, geschmeidiger Bau, saftiges Tannin; gute Länge.

Château Grand-Pontet

Saint-Émilion

15 Punkte | 2025 bis 2032

Spürbare Eichenwürze; frischer Ansatz, von robuster Art, kantig, holzgeprägtes Finale; noch etwas hart und trocken.

Château Grand-Puy Ducasse

16.5 Punkte | 2028 bis 2035

Robuster Ansatz, von kräftigem Bau, fruchtig, herbes, aber gut eingebundenes Tannin, endet recht lang, noch sehr kernig und kantig in dieser Phase: unbedingt reifen lassen.



Pauillac

18 Punkte | 2030 bis 2040

Recht verschlossen in dieser Phase, aber perfekt gezeichnet und besonders stimmig, stilvoll trotz der tragenden Struktur und besonderen Fülle, verleugnet nicht den Jahrgang und bleibt sich doch treu.

Château Grangeneuve

Pomerol

15 Punkte | 2026 bis 2032

Würzige Aromatik; von geradliniger Art im Mund, herbes, aber gut eingebundenes Tannin, recht lang, angenehme Frische.

Château Gruaud Larose

Saint-Julien

17 Punkte | 2028 bis 2035

Die aromatische Komplexität und die besondere Finesse der Tannine werden etwas brutal durch das doch spürbare Feuer wettgemacht; ein Kind des Jahrgangs, das mit der Reife grössere Eleganz erreichen dürfte.

Château Guadet

Saint-Émilion

15 Punkte | 2027 bis 2032

Ausbaugeprägt, würzig, viel neues Holz; robuster Ansatz, mit eckigem, trockenem Tannin und harschem Finale.



Château Haut-Bages Libéral

Pauillac

18 Punkte | 2028 bis 2040

Noch sehr ausbaugeprägte, doch interessante Aromatik; von besonders saftiger, knackiger Art, Tannin mit besonderer Frische und Mineralität, langer, fruchtiger, wuchtiger und doch nicht brennender Ausklang; wirkt etwas verschlossener als «en primeur», doch hat unverkennbare Klasse.

Château Haut-Bailly

Pessac-Léognan

18 Punkte | 2030 bis 2040

Dieser Wein stellt eine Art Quadratur des Kreises dar: Er besitzt die Fülle und das Feuer des Jahres, aber auch besondere Klasse dank der erstklassigen Tannine und des lupenreinen Ausdrucks der Fruchtigkeit. Klar einer der besten Weine des Jahrgangs.

Château Haut-Batailley

Pauillac

16.5 Punkte | 2026 bis 2034

Tannin mit Schliff und Frische, herber Ausklang: sehr zuverlässig und gut gemacht.

Château Haut-Brion

Pessac-Léognan

17.5 Punkte | 2028 bis 2040

Superbe, komplexe Aromatik des grossen Weins; von erstaunlich saftiger Art schon im Ansatz, dann spürbare Fülle und schwelendes Feuer, aber auch Knackigkeit und Frische; imposant und wuchtig.

Château Haut-Brion, le Clarence

Pessac-Léognan

16 Punkte | 2022 bis 2030

Aromatik von Backgewürzen; besitzt Volumen, Struktur und Rasse und gute Balance.

Château Haut-Maillet

Pomerol

14.5 Punkte | 2024 bis 2029Von kompakter, robuster, eckiger Art.

Château Haut-Sarpe

Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2026 bis 2035

Komplexe Aromatik, würzig, fruchtig auch; kräftiger Auftakt, herb, lebhaftes Tannin, langes Finale mit Frische und Rasse.

Château Hosanna

Pomerol

16.5 Punkte | 2025 bis 2030

Würzige Noten von Eiche in der Nase, Backgewürze; verbindet Fülle und Feuer mit Rasse; entspricht dem Jahrgang.



Château Jean Faure

Saint-Émilion

16 Punkte | 2028 bis 2035

Von herber, kräftiger Art, mit grosser Frische, klingt herb-fruchtig aus; verdient Kellerruhe.

Château Kirwan

Margaux

16.5 Punkte | 2026 bis 2035

Imposant, Tannin mit Schmelz und Frische, langes, harmonisches Finale auf hübschen Beerennoten; stilvoll, perfekt ausbalanciert.



Clos l'Eglise

Pomerol

15 Punkte | 2024 bis 2032

Massiv, feurig, eckiges, herbes Tannin.

Château l'Enclos

Pomerol

16 Punkte | 2026 bis 2032

Verführerische Aromatik, Waldbeeren; Tannin mit Schmelz und Frische, anhaltender Ausklang; stimmig, von gepflegter Art.

Château l'Evangile

Pomerol

18 Punkte | 2025 bis 2040

Fruchtig-würzige Aromatik; ungemein voluminös, vollmundig, erstklassiges Tannin, lang; beeindruckender Saft- und Kraft-Wein.

Château la Cabanne

Pomerol

15.5 Punkte | 2026 bis 2032

Erfreuliches aromatisches Potenzial, fruchtig; frischer Ansatz, von ausgewogenem Bau, saftig, Tannin mit Schmelz und Frische.

Château la Clémence

Pomerol

15 Punkte | 2026 bis 2032

Spürbare Eichenwürze, herb, recht korpulent, robustes Tannin, etwas trockenes Finale.

Château la Clotte

Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2024 bis 2034

Noten frischer Kirsche; geradlinig, feinkörniges Tannin, von guter Länge, mit Frische und Rasse; stilvoll und gepflegt.

Château la Commanderie

Saint-Émilion

16 Punkte | 2026 bis 2034

Gefällige Aromatik, fruchtig, spürbare Eichenwürze, würziger Ansatz, gut gebaut, lebhaftes Tannin, kräftig, endet recht lang.

Château la Couspaude

Saint-Émilion

15 Punkte | 2026 bis 2035

Wie immer von Eiche geprägt; von eckiger Art im Mund, robust, herb-trocken noch.

Château la Création

Pomerol

16 Punkte | 2026 bis 2032

Gefällige Aromatik, fruchtig, von schwarzen Beeren; fruchtig auch im Auftakt, von runder Art im Mund, geschmeidig, Tannin mit Schmelz und Frische, von guter Länge und ausgesprochener Rasse; macht Spass.

Château la Croix

Pomerol

16 Punkte | 2023 bis 2030

Zurückhaltend fruchtig; besitzt die Fülle des Jahres, wirkt voluminöser als «en primeur», doch mit Tannin aus Samt und Seide.

Château la Croix de Gay

Pomero

16.5 Punkte | 2025 bis 2035

Kompaktund kernig bei guter Länge, erstklassiges Tannin; besitzt Charakter und Frische, bestätigt den «en primeur»-Eindruck.

Château la Croix du Casse

Pomerol

16 Punkte | 2024 bis 2030

Verführerische Aromatik von Eiche und Beeren; von saftiger; eher schlanker Art bei guter Dichte, angenehm herbes Finale.



Château la Croix-Toulifaut

Pomerol

15 Punkte | 2026 bis 2032

Geradlinig, mittlere Statur, herbes Tannin.

Château la Dominique

Saint-Émilion

17 Punkte | 2026 bis 2035

Spielt geschickt mit der Opulenz und dem Feuer des Jahrgangs, gut ausbalanciert durch die besondere Frische der Tannine.

Château la Fleur de Gay

Pomerol

17 Punkte | 2025 bis 2035

Barriquenoten sind spürbar, aber nicht übertrieben, der Bau schlank, dicht und frisch.

Château la Fleur Morange

Saint-Émilion

15 Punkte | 2026 bis 2032

Massiv mit herbem Tannin, muss reifen.

Château la Fleur Pétrus

Pomerol

17.5 Punkte | 2028 bis 2040

Sehr zurückhaltend im Ausdruck, von grosser Dichte und Tiefe, der Alkohol ist perfekt ausbalanciert, spürbar, ohne zu dominieren.



Château la Gaffelière

18 Punkte | 2028 bis 2040

Saint-Émilion

Sehr zurückhaltend im aromatischen Ausdruck: im Mund ähnlich verschlossen. doch von beeindruckender Tiefe und Dichte, Fülle und Länge; hervorragend, aber unbedingt reifen lassen.

Château la Gurgue

Margaux

16 Punkte | 2025 bis 2032

Saftig und knackig, ausgewogen, lebhaftes Tannin, endet auf hübschen Beerennoten, macht auch schon jung genossen Freude. Hat deutlich zugelegt seit der Primeurverkostung

Château la Lagune

Haut-Médoc

17.5 Punkte | 2028 bis 2040

Verführerische Aromatik von schwarzer Schokolade; voller Ansatz, dicht, von knackigem, saftigen Bau, reifes Tannin mit Schliff und Frische, von ausgesprochener Rasse.

Château la Louvière

Pessac-Léognan

16.5 Punkte | 2025 bis 2035

Verführerische, würzige und fruchtige Nase, Noten von Waldbeeren; erfrischend schon im Auftakt, kräftige Entwicklung, lebhaftes Tannin von gesunder Herbe, von guter Länge.

Clos la Madeleine

Saint-Émilion

16 Punkte | 2025 bis 2035

Von kompakter, auch recht fleischiger Art, nicht ohne Klasse. Darf etwas reifen.

Château la Marzelle

Saint-Émilion

17 Punkte | 2024 bis 2034

Wir mögen die besondere Fruchtigkeit und Frische, die saubere Machart, die Transparenz dieses Weins und akzeptieren gerne die Kräuterakzente, die nicht grasig wirken, sondern erfrischend; Trinkigkeit und Klasse.

Château la Mission Haut-Brion

Pessac-Léognan

17 Punkte | 2026 bis 2045

Superbe Ausbaunoten, komplex und edel; wuchtiger Auftakt, grosse Dichte und Fülle, erstklassiges, durch den Ausbau geläutertes Tannin, grosse Länge auf Noten reifer Beeren: ein Kind des Jahrgangs.

Château la Mission Haut-Brion, Chapelle

Pessac-Léognan

15 Punkte | 2023 bis 2026

Von kompakter, herber, etwas krautiger Art.

Château la Mondotte

Saint-Émilion

17 Punkte | 2028 bis 2034

Recht intensive Aromatik von Gewürzen. Beeren und Kräutern; voluminöser Ansatz, grosse Spannkraft und herbes, aber gut eingebundenes Tannin, von idealer Länge.

Château la Patache

Pomerol

15 Punkte | 2026 bis 2032

Viel Eiche; spürbarer, robuster Extrakt, mittellanger, herb-würziger Ausklang.

Château la Pointe

Pomerol

15 Punkte | 2025 bis 2032

Ausbaugeprägt; kompakt, herbes Tannin, endet etwas abrupt und trocken

Château la Renaissance

Pomerol

15 Punkte | 2026 bis 2032

Waldbeeren in der Nase; kompakt im Ansatz, gut gebaut, mit Frische.

Château la Serre

Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2025 bis 2035

Ungewohnt feurig, doch mit samtenen, runden Gerbstoffen; füllig und doch nicht schwerfällig, ausgezeichnet gemacht.

Château la Tour Carnet

Haut-Médoc

16 Punkte | 2028 bis 2035

Spürbare Eichenwürze, kräftiger Auftakt, von fester Art, kernig, Tannin mit spürbarem Korn, endet noch ausbaugeprägt.

Château la Tour Figeac

Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2024 bis 2032

Gut gebaut, dichtes, robustes Tannin mit Frische, endet angenehm lang; stiltreu.

Château la Tribune

Pomerol

15 Punkte | 2026 bis 2032

Von herbem Bau, dicht, pulvriges Tannin, gute Länge von Bitterschokolade.

Château la Truffe

Pomerol

15.5 Punkte | 2026 bis 2032

Wuchtig, herbes Tannin, noch etwas hart, endet auf Noten schwarzer Beeren.

Château la Violette

Pomerol

16 Punkte | 2024 bis 2030

Wie immer betont blumig, rund, reif, geschmeidig und gefällig, nicht ohne Frische.

Château Lafleur Grangeneuve

Pomerol

15 Punkte | 2026 bis 2032

Lebhafter Ansatz, von kerniger, robuster Art.



Château Lagrange

Saint-Julien

17 Punkte | 2026 bis 2035

Sehr ausbaugeprägt, aber auch fruchtig; voller Ansatz, Tannin mit grosser Frische, das gut die Fülle ausbalanciert, recht wuchtiger Ausklang; zuverlässig und gut gemacht.

Château Lagrange à Pomerol

Pomerol

16 Punkte | 2023 bis 2028

Von samtener, wohlig-fülliger Art, mit gut eingebundenem Tannin; macht Spass.

Château Langoa Barton

Saint-Julien

17 Punkte | 2026 bis 2040

Im Heer der hochprozentigen, vollschlanken Weine mag er untergehen, doch mit seinen «nur» 13,5 Vol.-%, herrlich abgerundeten, seidigen Gerbstoffen und seiner verblüffenden Harmonie gehört er zu den wenigen echt klassischen Weinen des Jahres. Top-Buy!

Château Laniote

Saint-Émilion

15 Punkte | 2025 bis 2032

Diskrete Nase, rauchig, würzig; robust, dichte Textur, spürbares Korn; recht lang.

Château Larcis Ducasse

Saint-Émilion

16 Punkte | 2026 bis 2034

Rauchig, holzgeprägt; frisch, dicht, herbes, aber gut eingebundenes Tannin, langes Finale mit der nötigen Frische und Rasse.

Château Larmande

Saint-Émilion

16 Punkte | 2024 bis 2030

Klassische Ausbaunoten; geschmeidiger Ansatz, volle Entwicklung, gut eingebundenes Tannin, das sogar etwas in der feurigen Fülle ertrinkt; nicht ewig reifen lassen.

Château Laroque

Saint-Émilion

17 Punkte | 2026 bis 2040

Superbe, komplexe, viel versprechende Würze; kompakt und dicht im Ansatz, besondere Rasse und Frische trotz des Feuers, Klassetannin, grosse Länge; noch besser als «en primeur», im Stil eines Brunello!

Château Laroze

Saint-Émilion

17 Punkte | 2028 bis 2040

Ungemein komplexe Aromatik von Gewürzen und Kräutern; kompakt im Ansatz, dichte Entwicklung, Klassetannin, grosse Frische, Spannkraft und Länge; Wein von burgundischer Klasse! Unbedingt reifen lassen.

Château Lascombes

Margaux

17.5 Punkte | 2024 bis 2035

Nicht nur von grosser Präzision, sondern auch besonders fruchtig und saftig, fröhlich, gefällig im besten Sinn, mit erstklassigen Tanninen und Frische trotz der Fülle; durch und durch erfreulich.

Château Latour à Pomerol

Pomerol

16 Punkte | 2024 bis 2030

Hübsche Eichenwürze; voller Ansatz, saftigfeuriger Bau, stützendes Tannin: repräsentiert den Jahrgang und seinen Stil.

Château Latour-Martillac

Pessac-Léognan

16.5 Punkte | 2026 bis 2038

Diskrete Nase; kompakt im Ansatz, von dichtem Bau, herbes, aber gut eingebundenes Tannin, recht lang und kernig und frisch im Ausklang; auch in diesem Jahr ein Klassiker.

Château le Caillou

Pomerol

15 Punkte | 2026 bis 2032

Gewürze, Beeren und Kräuter; robuster Ansatz, von etwas eckiger Art im Mund, entspricht seinem Stil

Château le Chatelet

Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2026 bis 2035

Verführerische Würze, rauchig; wuchtiger Auftakt; rassige, herbe Entwicklung, Spannkraft und dadurch Länge; besitzt Charakter.

Château le Chemin

Pomerol

16.5 Punkte | 2026 bis 2034

Verführerisch fruchtig, von schwarzen Beeren, cremiger Auftakt, von geschmeidigem Bau, ausgewogen, Tannin mit Schmelz, Finale von ausgesprochener Länge, fruchtiger Ausklang; stilvoll, harmonisch, macht Spass.

Château le Gay

Pomerol

15.5 Punkte | 2028 bis 2035

Ein Wein in zwei Etappen: die würzige Aromatik beeindruckt, doch im Mund dominieren Alkohol und Herbe.

Château le Moulin

Pomerol

15 Punkte | 2026 bis 2032

Explosive Aromatik, Eichennoten, schwarze Beeren; wuchtiger Auftakt, wirkt sehr extraktreich, wuchtig, endet würzig.



Château Léoville Barton

Saint-Julien

18 Punkte | 2028 bis 2040

Wuchtiger, vollmundiger Léoville Barton mit herrlich samtenem Tannin, grosse Frische, trotz des ungewohnten Feuers: kann seinen Jahrgang nicht verleugnen, doch seinen unnachahmlichen Stil auch nicht.

Château Léoville Poyferré

Saint-Julien

17 Punkte | 2028 bis 2035

Die Tannine besitzen besonderen Schliff, die Fülle ist gut gemeistert, das Finale feurig und lang auf Noten von eingemachten Früchten: das Beste aus dem Jahr gemacht.

Château les Grandes Murailles

Saint-Émilion

15.5 Punkte | 2025 bis 2032

Robuster Ansatz, extraktreicher Bau, herbes, ausbaugeprägtes Finale.

Château Lilian Ladouys

Saint-Estèphe

16.5 Punkte | 2026 bis 2035

Voller Ansatz, Tannin mit Schliff, schokoladige Länge; ausgezeichnet gemacht, durch und durch empfehlenswert.

Château Lynch-Bages

Pauillac

17 Punkte | 2030 bis 2040

Von dichter, massiver, herber Art, noch bloss liegende, aber dichte Textur.

Château Lynch-Moussas

Pauillac

17 Punkte | 2028 bis 2035

Besitzt Rasse, Frische, Spannkraft und Tiefe; lang, endet fruchtig-würzig; hat Klasse.



Château Malartic-Lagravière

Pessac-Léognan

17.5 Punkte | 2026 bis 2040

Grosse Dichte und Rasse, hochkarätiges Tannin mit Mineralität und Frische, langer, fruchtiger Ausklang: hervorragend.

Château Malescot Saint-Exupéry

Margaux

17.5 Punkte | 2028 bis 2040

Wuchtiger, robuster und doch nicht rustikaler Wein mit Charakter und Rasse, Dichte und Länge. Gut. dass es solche Weine gibt!



Potenzial für absolute Eleganz Château Marquis de Terme

Margaux

18 Punkte | 2024 bis 2035

Von absoluter Margaux-Eleganz, umwerfendem Schliff und grosser Länge; doch so präzise gemacht, dass man ihn jetzt schon probieren kann, und doch mit Potenzial für lange Reife: gehört auch abgefüllt zu den Best-Buys des Jahres!

Château Margaux

Margaux

19 Punkte | 2022 bis 2036

Sehr diskrete, aber lupenreine und viel versprechende Aromatik, elegant schon im Ansatz; präzise gezeichnet, Tannin, das mit etwas Herbe für Frische sorgt; besondere Länge auf fruchtigen und raffiniert würzigen Akzenten, grosszügig und doch stiltreu.

Château Marquis d'Alesme

Margaux

16.5 Punkte | 2024 bis 2032

Verführerisch, vollmundig, saftig-fruchtig, überschwänglich, sehr präzise gemacht.

Château Mazeyres

Pomerol

17 Punkte | 2026 bis 2035

Wir mögen die besondere, saftige Frische dieses Weins, die Spannkraft und Eleganz.

Château Meyney

Saint-Estèphe

17 Punkte | 2028 bis 2040

Voller Ansatz, gemächliche Entwicklung, erstklassiges Tannin, wuchtiges, langes Finale; grosszügiger, charaktervoller Wein.

Château Monbrison

Margaux

17 Punkte | 2026 bis 2032

Besitzt aromatische Komplexität trotz der grossen Fülle, die Tannine haben Schliff, das Finale ist feurig: ein Kind seines Jahrgangs.

Château Monregard la Croix

Pomerol

15 Punkte | 2026 bis 2032

Schlank, herb und frisch, kantig, würzig.

Château Montrose

Saint-Estèphe

17 Punkte | 2028 bis 2040

Wuchtiger Ansatz, grosse Dichte, Fülle und Länge, Klassetannin, grosszügiges; feuriges Finale auf Noten von Trockenfrüchten; für den kalten Winterabend.

Château Montviel

Pomerol

15 Punkte | 2024 bis 2030

Besitzt Schliff und Frische bei dichtem, auch saftigem Bau: Nur der spürbare Alkohol im Finale stört etwas die Balance.

Château Moulin du Cadet

Saint-Émilion

17 Punkte | 2026 bis 2035

Superbe Aromatik; vollmundig, mit grosser Tiefe, erstklassiges Tannin mit Schmelz und Frische; beeindruckender Wein.

Château Moulin Haut-Laroque

Fronsac

17.5 Punkte | 2028 bis 2040

Superbes Bouquet, mineralisch, blumig auch; kompakt im Ansatz, mächtig, Tannin mit Schmelz und Tiefe, ausgesprochene Rasse, grosse Länge; beeindruckender Wein.

Château Mouton Rothschild

Pauillac

18.5 Punkte | 2028 bis 2040

Der Ausbau bringt die Anlagen dieses Weines ideal zur Geltung: Tannin grosser Klasse, Eleganz und Harmonie dank gemeisterter, idealer Fülle, überschwängliche Fruchtigkeit wie selten: hervorragend.

Château Mouton Rothschild, Petit Mouton

Pauillac

17 Punkte | 2023 bis 2032

Noch etwas ausbaugeprägt in der Nase; von verblüffendem Schliff und besonderer Harmonie für das Jahr, tadellos gemacht, saftig, fruchtig, gefällig und doch mit Tiefe.



Château Nenin

Pomerol

17 Punkte | 2026 bis 2040

Komplexe Aromatik; voller Ansatz; elegante Entwicklung, dichtes Tannin mit Schliff und Frische, grosse Länge; sehr erfreulich.

Château Olivier

Pessac-Léognan

17.5 Punkte | 2028 bis 2040

Noten schwarzer Schokolade; dicht im Ansatz, zeigt Rasse und Eleganz, Tannin besonderer Noblesse, beeindruckende Länge; harmonisch, von perfekter Balance.



Château Palmer

Margaux

17.5 Punkte | 2024 bis 2032

Verblüffende Aromatik von gekochten und frischen Beeren; samtener Bau, feinkörniges Tannin; langer, feurig-fruchtiger Ausklang; gekonnte Mischung aus Fruchtigkeit, Volumen und vollbusiger Eleganz.

Château Pape Clément

Pessac-Léognan

18 Punkte | 2026 bis 2040

Grosse Rasse, erstklassiges Tannin, Schliff und Fülle; genau das erwartet man von diesem Wein in diesem Jahrgang.

Château Pavie Macquin

Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2028 bis 2035

Noch ausbaugeprägt; Rasse und Feuer halten sich die Waage, die Tannine besitzen Frische, das Finale ist zurzeit vom Alkohol geprägt. Mit Vorteil etwas reifen lassen.

Château Péby Faugères

Saint-Émilion

16 Punkte | 2028 bis 2035

Spürbare Eichenwürze, Waldbeeren; kompakt im Ansatz, imposante Entwicklung, körperreich, bloss liegende, dichte Textur.

Château Pédesclaux

Pauillac

17 Punkte | 2026 bis 2034

Noten frischer Kräuter und Gewürze: voller Ansatz, von cremiger Art im Mund, satt, perfekt reifes Tannin, langes Finale.

Château Petit Beauséjour

Pomerol

16 Punkte | 2026 bis 20329

Verführerische Würze von schwarzen Beeren; schlanker Auftakt, von eleganter Art, ausgewogen, Tannin von Samt und Seide.

Château Petit Faurie de Soutard

Saint-Émilion

15.5 Punkte | 2027 bis 2032

Frischer Ansatz, Tannin mit Ecken und Kanten, von mittlerer Struktur und Länge.

Château Petit-Village

Pomerol

18 Punkte | 2026 bis 2040

Imponiert nicht durch Masse; sondern durch Mineralität, besondere Frische, Ausgewogenheit und idealen Schliff.

Château Peymouton

Saint-Émilion

15.5 Punkte | 2024 bis 2034

Fruchtig, von mittlerer Statur, harmonisch.

Château Phélan Ségur

Saint-Estèphe

17.5 Punkte | 2028 bis 2040

Ausbaugeprägt, aber komplex; dichter Ansatz, gemächliche Entwicklung, Klassetannin mit besonderem Schliff, grosse Tiefe; grosser Wein, perfekt abgestimmt, stilvoll trotz der Jahrgangstypizität, sollte reifen.

Château Pibran

Pauillac

16.5 Punkte | 2028 bis 2034

Sämiger Auftakt, von ausgewogenem Bau, elegant, Tannin mit Schliff und Frische, voller Rasse; stilvoller Wein.

Château Pichon Baron

Pauillac

18 Punkte | 2030 bis 2050

Besonders zurückhaltende, raffinierte, rauchige Aromatik von perfekt dosierter Eiche; voller Ansatz, gemächliche Entwicklung, Klassetannin, grosse Rasse trotz der Fülle, des spürbaren Feuers; Wucht und Tiefe.

Château Pichon Longueville Comtesse de Lalande

Pauillac

18 Punkte | 2026 bis 2035

Besitzt die Fülle und das Feuer des Jahres, Fruchtigkeit, aber auch grosse Tiefe, bemerkenswerte Präzision und ewige Länge; besser kann man den Kompromiss von Jahr und Stil nicht ausdrücken.

Château Pierhem

Pomerol

15.5 Punkte | 2025 bis 2030

Verführerische Würze; kräftiger Auftakt, von ausgewogenem Bau, zeigt Frische, vom Tannin geprägtes Finale von gesunder Herbe.

Château Plincette

Pomerol

15.5 Punkte | 2026 bis 2032

Geradlinig im Mund, würzig, lebhaftes Tannin, von mittlerer Länge, ausgewogen, endet auf hübschen Beerennoten, stimmig.

Château Pontet-Canet

Pauillac

20 Punkte | 2024 bis 2040

Unterscheidet sich von allen anderen Weinen zuerst einmal durch seine umwerfende aromatische Komplexität. Da gibt es Noten von Trockenfrüchten wie Dattel oder Backpflaume, aber auch mineralische und kräuterwürzige Komponenten. Im Mund ist der Wein fest gebaut, von grosser Tiefe, die Tannine besitzen besonderen Schliff, die aromatische Länge wird durch die Säure gestützt. Das Ganze macht bereits Vergnügen und kann doch reifen: Dieser Wein erzählt keine Geschichte. sondern einen Roman.

Château Porte Chic

Pomerol

15.5 Punkte | 2025 bis 2032

Gefällige Aromatik, würzig, fruchtig auch, Brombeere; frischer Ansatz, gut gebaut, herbes, aber gut eingebundenes Tannin, würziges Finale; hat den Ausbau gut verdaut.

Château Pouget

Margaux

16.5 Punkte | 2024 bis 2032

Hübsche Ausbauwürze; von robuster, saftiger Art, kompakt, mit Rasse; stiltreu, erfreulich.

Château Prieuré-Lichine

Margaux

17.5 Punkte | 2025 bis 2035

Verführerische Aromatik von Beeren und Backgewürzen; vollmundig, mit feinkörnigem, geschmeidigem Tannin, ideale Länge auf erfrischenden Beerennoten; perfekt proportioniert, stilvoll, erfreulich.



Château Quinault

Saint-Émilion

16 Punkte | 2024 bis 2033

Cremiger Auftakt, von geschmeidigem Bau, seidig, Tannin mit Schliff und Frische, recht lang, Saint-Émilion im Stil eines Pomerol.

Château Quintus

Saint-Émilion

16 Punkte | 2024 bis 2030

Sehr ausbaugeprägt; Säure und Beerenaromen kaschieren geschickt den Alkohol.

Château Quintus, Dragon

Saint-Émilion

15 Punkte | 2024 bis 2032

Würzig, mittlerer Bau, herbes Tannin.

Château Rahoul

Graves

16 Punkte | 2026 bis 2032

Von dichtem Bau, Tannin mit Schmelz, von guter Länge, mit der nötigen Frische.

Château Rauzan-Gassies

Margaux

16.5 Punkte | 2026 bis 2035

Diskrete Nase; schlanker Ansatz, volle Entwicklung, recht lang, mit der nötigen Frische.

Château Rauzan-Ségla

Margaux

18 Punkte | 2026 bis 2035

Schafft es auch in diesem Jahr, Eleganz zu bewahren, dank ungemein delikater, seidiger Gerbstoffe und besonders fruchtiger Noten Roter Johannisbeeren. Superb, einer der besten Margaux.

Clos René

Pomerol

16.5 Punkte | 2026 bis 2035

Ungemein präzise gearbeitet, saftig und frisch, von beeindruckender Masse, doch diese hat durch den Ausbau Kontur erhalten.

Château Ripeau

Saint-Émilion

15.5 Punkte | 2025 bis 2032

Lebhaft, geradlinig, knapp reifes Tannin.

Château Rochebelle

Saint-Émilion

15.5 Punkte | 2026 bis 2034Kernig, herbes Tannin, hat zugelegt.

Château Rouget

Pomerol

15 Punkte | 2025 bis 2030

Etwas laute Süssholzaromatik: füllig und feurig im Mund, gut eingebundenes Tannin.



Château Sacré Cœur

Pomerol

15 Punkte | 2024 bis 2029

Voller Ansatz, von dichtem Bau, vollmundig, Tannin mit Frische, zartbitteres Finale.

Château Saint-Georges Côte Pavie

Saint-Émilion

15.5 Punkte | 2025 bis 2032

Würziger Ansatz, herber Bau, etwas trockene Gerbstoffe, ausbaugeprägtes Finale.

Clos Saint-Martin

Saint-Émilion

16 Punkte | 2025 bis 2032

Dicht gebaut, Tannin mit Frische, von guter Länge, trinkig; ausgezeichnet gemacht.

Château Saint-Pierre

Pomerol

15 Punkte | 2025 bis 2030

Schlank und herb, Tannin mit Frische.

Château Saint-Pierre

Saint-Julien

18 Punkte | 2028 bis 2040

Superbe, fruchtige und fein-würzige Aromatik; eleganter Ansatz, ausgewogene Entwicklung, knackig und saftig, gut eingebundenes Tannin von edlem Schliff, von idealer Länge: ausgewogen und stilvoll.

Château Sansonnet

Saint-Émilion

17 Punkte | 2026 bis 2040

Auch nach dem Ausbau erstaunt dieser Wein: Er ist massig und feurig und doch nicht schwerfällig, die Tannine besitzen Schliff, das Holz ist präsent; aber nicht dominierend. Wuchtig und doch mit Klasse.

Château Siran

Margaux

16 Punkte | 2026 bis 2035

Gefällige Aromatik von Gewürzen; fülliger Auftakt, gut gebaut, körperreich, herbes, frisches Tannin, von guter Länge; sauber vinifiziert, ausgewogen.

Château Smith Haut-Lafitte

Pessac-Léognan

17 Punkte | 2024 bis 2034

Voller Ansatz, runder Bau, Tannin mit Frische, voller, aber auch saftiger Ausklang, verbindet Klasse mit Trinkigkeit und Frohmut.

Château Sociando-Mallet

Haut-Médoc

17 Punkte | 2030 bis 2040

Die 50. Abfüllung dieses von der Familie Gautreau wiedererweckten Gutes: vielversprechende, noch vom Ausbau geprägte Aromatik; klarer Ansatz, dann rasch ungemein dichtes, aber feinkörniges Tannin, ein Eindruck von Saftigkeit trotz der Fülle; für Freunde dieses Weins ein Must.

Château Soutard

Saint-Émilion

16 Punkte | 2023 bis 2032

Voller Ansatz, saftig-feurige Entwicklung, knackiges Tannin; besitzt Temperament, eine gewisse Wucht und Pfiff.



Château Taillefer

Pomerol

16 Punkte | 2028 bis 2034

Von sattem Bau, Tannin mit Schmelz und Frische, mit Frische und Rasse.

Château Talbot

Saint-Julien

17 Punkte | 2028 bis 2035

Beginnt saftig und fruchtig, die Tannine sind kompakt und lückenlos dicht, das Finale ist voll und lang: tadellos gemacht, jahrgangstypisch und doch stilvoll.

Château Tour Maillet

Pomerol

15.5 Punkte | 2025 bis 2032

Recht alkoholgeprägt, pulvriges Tannin, Finale auf Noten von Bitterschokolade.

Château Troplong Mondot

Saint-Émilion

17.5 Punkte | 2026 bis 2035

Verführerische Ausbaunoten; von auffallender, sogar ausserordentlicher Transparenz und Präzision im Ausdruck, Klassetannin; Frische, Mineralität, Komplexität trotz der Fülle und des Feuers.

Château Troplong Mondot, Mondot

Saint-Émilion

15.5 Punkte | 2024 bis 2028

Vollmundig, geschmeidig, feurig, aber auch fruchtig, macht Spass im Stil des Jahres.

Château Trotanoy

Pomerol

17.5 Punkte | 2026 bis 2034

Betörende, mineralisch-würzige Aromatik; besondere Dichte und Rasse, erstklassiges Tannin, aber sehr feuriges Finale: hochkarätiger Wein im Stil des Jahres.

Château Trotte Vieille

Saint-Émilion

17 Punkte | 2024 bis 2034

Grosse Tiefe, exquisite Rasse und besondere Mineralität trotz der Fülle, langer, saftiger Ausklang auf Kräuternoten und Heidelbeeren; im Stil des Jahres, mit bei den Besten!



Château Valandraud

Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2025 bis 2030

Ausbaugeprägt, wie eine Schwarzwälder Torte; von immenser Fülle, feurig wie ein Portwein – aber hervorragend gemacht.

Château Vieux Maillet

Pomerol

15 Punkte | 2025 bis 2030

Wirkt sehr kompakt und herb-trocken.

Château Villars

Fronsac

16 Punkte | 2027 bis 2035

Gut gebaut, robustes Tannin mit spürbarem Korn; von mittlerer Länge, gesunde Herbe.

Château Villemaurine

Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2028 bis 2035

Aromatik von Flieder und Kakao, dann roten Beeren; besitzt Schliff und Dichte, perfekt reifes Tannin, gut eingebundener Alkohol.

Clos Villemaurine

Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2026 bis 2035

Gewürze, Beeren und Kräuter; gut gebaut, Tannin mit Schliff, erfreuliche Länge.

Château Vray Croix de Gay

Pomerol

17 Punkte | 2025 bis 2035

Noch zurückhaltend; von kompakter, dichter Art, Tannin mit Schliff und Frische, ausgezeichnet gemacht: besitzt Charakter.

Château Yon-Figeac

Saint-Émilion

16 Punkte | 2028 bis 2034

Gewürze, Beeren und Kräuter; robuster Ansatz, gut gebaut, herb, Tannin mit Frische.

Edelsüsse Weine aus

SAUTERNES/BARSAC

Château Broustet

15.5 Punkte | 2022 bis 2030

Beginnt kompakt und dicht, entwickelt Opulenz mit voller, öliger Süsse, sauber gemacht.

Château Coutet

16 Punkte | 2025 bis 2035

Diskrete, noch vom Ausbau geprägte Aromatik; fülliger Auftakt, gut gebaut, mächtig sogar, dominierende Süsse im Finale.

Château d'Arche

15.5 Punkte | 2023 bis 2030

Stimmig, vollmundig dicht, gut eingebundene Süsse, recht langes Finale von Dörrfrüchten.

Château d'Yquem

19 Punkte | 2030 bis 2040

Unglaublich reine, pure Botrytis, von herrlicher Öligkeit und Fülle, superbe Rasse; monumentaler Wein, verbindet Masse mit Klasse. Sollte etwas reifen.



Château de Malle

16.5 Punkte | 2023 bis 2030 Verführerisch, von ausgewogenem Bau, elegant, frisch, lang; gefällig.

Château de Myrat

17.5 Punkte | 2021 bis 2033

Ausgewogen, von einladend fruchtiger, fröhlicher Art, genau richtige Süsse, gepaart mit Frische, gute Länge, macht schon jetzt ungehemmt Spass. Hat mit dem Ausbau noch einmal zugelegt.

Château Doisy Daëne

17.5 Punkte | 2023 bis 2032

Von mächtiger, öliger Art, doch auch mit Eleganz und Mineralität; superber Wein, der etwas reifen darf.

Château Filhot

16 Punkte | 2023 bis 2030

Die Süsse prägt den Wein, doch die Frische ist ebenfalls präsent und sorgt für Eleganz und Harmonie.

Château Guiraud

18 Punkte | 2023 bis 2035

Zurückhaltende Aromatik von Dörrobst und Blüten; von grosser Rasse und Dichte, mit Saft und Frische, dank tragender Säure keine Spur von schwerfälliger Süsse, Finale auf Dörraprikosen: ausgezeichnet gemacht.

Clos Haut-Peyraguey

17.5 Punkte | 2023 bis 2030

Die Konzentration des Jahres mit öliger, satter Süsse, aber auch Dichte und Mineralität, langes, volles Finale: perfekt gemacht.

Château La Tour Blanche

17 Punkte | 2023 bis 2030

Grosse, ölige Dichte, volle Süsse, aber auch Frische und Länge, klassisch, hervorragend gemacht.

Château Lamothe Guignard

15.5 Punkte | 2023 bis 2030

Vollmundig, saftig, dicht, etwas schwerfällige Süsse, im Stil des Gutes.

Château Rayne Vigneau

16 Punkte | 2022 bis 2030

Spürbare Botrytisnoten in der Nase, doch auch Noten getrockneter Aprikose; dichte, volle, ölige Süsse, gute Länge.



Château Rieussec

Sauternes

17.5 Punkte | 2021 bis 2040

Vollmundig, fruchtig und fleischig, aber auch mit grosser Frische, superb.

Rieussec, Carmes de

Sauternes

15 Punkte | 2020 bis 2022

Von ausgewogener Art, fruchtig, doch auch mit Frische, gefällig und gut gemacht, schon jung zu geniessen.

Château Suau

15.5 Punkte | 2021 bis 2029

Von einladender, überschwänglich fruchtiger Art, bonbonig, gefällig.

Château Suduiraut

17 Punkte | 2022 bis 2030

Von öliger, extraktreicher Art, dickflüssig, sogar etwas schwerfällig in dieser Phase, aber gut gemacht.

Trockene Weisse aus

PESSAC-LÉOGNAN



Château Carbonnieux 2019 18.5 Punkte | 2024 bis 2034

Komplexe, vielversprechende Aromatik; von enormer Dichte und Rasse, Mineralität und Länge, saftiger Ausklang auf Noten von Grapefruit; harmonisch und sehr gepflegt, noch besser als «en primeur»!

Château Bouscaut 2019

Pessac-Léognan

16 Punkte | 2022 bis 2028

Verschlossen noch, doch mit Spannkraft und besonderer Rasse; muss etwas reifen.

Château Couhins 2019

Pessac-Léognan

17 Punkte | 2023 bis 2032

Sehr zurückhaltend; von grosser Rasse und ausgesprochener Mineralität, schlank, aber sehr lang; besonders stilvoll und tadellos gemacht: wird immer besser.

Château Couhins-Lurton 2019

Pessac-Léognan

19 Punkte | 2028 bis 2040

Zurückhaltende Akzente von Kräutern und Blüten; strotzt geradezu vor Mineralität und Rasse, überwältigende Dichte auch, Energie, Spannkraft, Länge; hervorragender Weisswein für die lange Reife.

Château Haut-Brion Blanc 2019

Pessac-Léognan

18 Punkte | 2023 bis 2032

Vereint Finesse, Rasse und Länge mit saftiger Fruchtigkeit. Sehr präzise gemacht, sollte etwas reifen. Einer der besten weissen Haut-Brion der letzten Jahr(zehnt)e.

Château Haut-Brion, Clarté 2019

Pessac-Léognan

16 Punkte | 2021 bis 2025

Besitzt Temperament und Rasse bei guter Länge, kann etwas reifen.

Château La Garde 2019

Pessac-Léognan

16 Punkte | 2021 bis 2026

Hübsche Aromatik von weissem Pfirsich, von guter Fülle und Dichte, mit Frische und Rasse bei guter Länge: gefällig und gut gemacht.

Château La Louvière 2018

Pessac-Léognan

16.5 Punkte | 2023 bis 2028

Sehr ausbaugeprägt zuerst, doch weit interessanter nach ausgiebiger Belüftung, dezente Noten von Pfirsich; glasklarer Ansatz, gute Balance von Extrakt, Alkohol und Frische, hübsche Mineralität und zarte Bitternote im Finale; hat Klasse, doch sollte unbedingt ein, zwei Jahre reifen oder aus der Karaffe serviert werden.

Château La Mission Haut-Brion 2019

Pessac-Léognan

18 Punkte | 2022 bis 2032

Wirkt schon erstaunlich abgerundet, verglichen mit dem «en-Primeur»-Eindruck, vollmundig und geschmeidig sowie dicht.

Château Latour-Martillac 2019

Pessac-Léognan

17 Punkte | 2023 bis 2032

Vollmundig, robust, dicht, perfekt ausbalanciertes Holz, saftiges Grapefruitfinale; durch und durch erfreulich.

Château Malartic-Lagravière 2019

Pessac-Léognan

18 Punkte | 2027 bis 2040

Auch der Weisswein notiert eine Klasse besser als «en primeur»: von grosser Mineralität, Dichte und Rasse, zarte Bitternote im langen Ausklang; Klasse!

Château Olivier 2019

Pessac-Léognan

17.5 Punkte | 2024 bis 2035

Wirkt aktuell recht trotzig und säurebetont, doch zeigt besondere Mineralität, offenbart seine besondere Rasse und Klasse erst mit Belüftung: daher nicht zu früh öffnen.

Château Pape Clément 2019

Pessac-Léognan

15.5 Punkte | 2020 bis 2024

Von in dieser Phase etwas aufdringlicher Blumigkeit, sanft und rund im Mund, zitroniges, mittellanges Finale. Jung geniessen.

Château Smith Haut-Lafitte 2019

Pessac-Léognan

17.5 Punkte | 2022 bis 2035

Von unbändiger, wuchtiger Art, besitzt Rasse Saft, Fülle und Dichte, wird in jeder Phase seines Lebens grossen Spass bereiten. Besitzt Temperament und Rasse bei idealer Länge, kann etwas reifen.

